



tel +43 (0) 4227 / 21 803 mobil +43 (0) 664 / 32 52 742 fax +43 (0) 4227 / 31 125
e-mail: office@licon.at home: www.licon.at

VERBESSERUNGSMANAGEMENT

NEUE ERKENNTNISSE LIEFERN

LIQUIDITÄTSSITUATION

Nur eine Gesamtbetrachtung aller verfügbaren Informationen kann
Aufschluss über die Situation (Situationsanalyse) des Unternehmens
liefern.

Gerät ein Unternehmen in eine Krise bzw. zeichnen sich entsprechende
Anzeichen ab, ist eine SWOT-Analyse notwendig, um geeignete
Maßnahmen für die Krisenbewältigung ergreifen zu können.

SWOT **S**trengths (Stärken), **W**eaknesses (Schwächen),
Opportunities (Chancen) und **T**hreats (Risiken).

LICON Expertisen

Zur Entscheidungsfindung, für Liquiditätsverbesserung
für Bonitätseinstufung, Betriebsnachfolge, Finanzierungskonzept für die
Betriebsübergabe...

Es gibt nichts, was nicht verbessert werden könnte!

Unter dem Motto:

„Hilf Dir selbst, sonst hilft Dir keiner!“

*Für Entscheidungen braucht man jederzeit Zahlen und Informationen
aktuell und richtig aufbereitet !
Ihr LICON - System liefert diese Informationen !*

Information ist die beste Investition !

Neue Erkenntnisse liefern.

*Ein ausführliches Gesamtbild des Unternehmens erhält man nach
Erstellung folgender LICON "Diagnoseinstrumente" (Analysen und Berichte)*

<i>Liquiditätssituation</i>	<i>Anmerkung</i>
<u><i>zu den Bilanzen</i></u>	
<input type="checkbox"/> <i>Bilanzanalyse</i>	
<input type="checkbox"/> <i>Bonitätsanalyse</i>	
<input type="checkbox"/> <i>Leistungsanalyse</i>	
<input type="checkbox"/> <i>Kostenanalyse</i>	
<input type="checkbox"/> <i>Break-Even-Point Analyse</i>	
<u><i>zu den Saldenlisten</i></u>	
<input type="checkbox"/> <i>Liquiditäts-Report</i>	
<u><i>zu den Kreditverträgen</i></u>	
<input type="checkbox"/> <i>Fremdkapitalanalyse</i>	
<u><i>für das Konzept</i></u>	
<input type="checkbox"/> <i>Potenzialanalyse</i>	
<input type="checkbox"/> <i>Situationsdarstellung und Lösungsvorschlag</i>	

*Eine gute Vorarbeit ist Voraussetzung für eine erfolgreiche laufende Betreuung.
Passt der Ist-Zustand nicht, dann muss man das Ganze eben in eine andere Richtung leiten.*

*Nicht der Umsatz ist das Ziel des Wirtschaftens eines jeden Unternehmens,
sondern der erzielbare Gewinn.*



UNTERNEHMENS DIAGNOSE

Weiterbildung wird zunehmend zum Sicherheitsnetz jedes Einzelnen.

Einrichtung eines Berichtswesens

(betriebswirtschaftliche Auswertung)

Fehlende Informationen verstärken den negativen Eindruck Ihres Unternehmens bei Banken.

Je großzügiger Sie Ihr Geldinstitut in kritischen Situationen mit Unterlagen versorgen, desto höher ist Ihr Ansehen. Ein verschlossenes Informationsverhalten macht Banken mißtrauisch.

Licon Analysen haben eine hohe Wertigkeit.

Eine gute Vorarbeit ist Voraussetzung für eine erfolgreiche laufende Beratung

Neue Erkenntnisse liefern.

Informationen finden Sie
unter www.licon.at - Downloads

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> BOSS-SYSTEM | http://www.licon.at/download.php?id=93 |
| <input type="checkbox"/> PERSONALKOSTEN-BUDGET | http://www.licon.at/download.php?id=142 |
| <input type="checkbox"/> BUDGET / FEASIBILITY STUDY | http://www.licon.at/download.php?id=104 |
| <input type="checkbox"/> UNTERNEHMENSKONZEPT / BUSINESSPLAN | http://www.licon.at/download.php?id=125 |
| <input type="checkbox"/> BEHERBERGUNGS-REPORT (für Beherbergungsbetriebe) | http://www.licon.at/download.php?id=168 |
| <input type="checkbox"/> TILGUNGSTRÄGER CONTROLL SYSTEM (TTC) | http://www.licon.at/download.php?id=164 |
| <input type="checkbox"/> FREMDKAPITALANALYSE / FINANZRISIKOMANAGEMENT | http://www.licon.at/download.php?id=169 |
| <input type="checkbox"/> LIQUIDITÄTS-REPORT (Internes Überwachungssystem) | http://www.licon.at/download.php?id=103 |
| <input type="checkbox"/> BILANZANALYSE (Die etwas andere Bilanzanalyse) | http://www.licon.at/download.php?id=69 |
| <input type="checkbox"/> BONITÄTSANALYSE | http://www.licon.at/download.php?id=111 |
| <input type="checkbox"/> LEISTUNGSANALYSE | http://www.licon.at/download.php?id=87 |
| <input type="checkbox"/> BREAK-EVEN-POINT ANALYSE | http://www.licon.at/download.php?id=163 |
| <input type="checkbox"/> KOSTENANALYSE | http://www.licon.at/download.php?id=134 |
| <input type="checkbox"/> VERBINDLICHKEITEN-MANAGEMENT | http://www.licon.at/download.php?id=121 |

Die Datenanalyse entspricht der Auswertung und anschließenden Interpretation der gesammelten Daten.

Das Ziel einer solchen Analyse ist meist die Feststellung eines Ist-Zustandes oder die Erforschung der Ursachen dieses Ist-Zustandes. Die Analyse ist meist nur ein unweigerlich nötiger Schritt, um bestehende Probleme zu lösen oder eine Situation zu verbessern.

Diese Methode hat auch ihre Grenzen.

Wirtschaftsprüfungsleistungen

- Prüfungsschritte zum Wohle des Betriebes zu setzen.
- Abgabe eines Urteils über die Lage des Unternehmens
- Empfehlung zur Optimierung von Abläufen, des internen Kontrollsystems sowie des Managementinformationssystems
- Empfehlungen zu Schwächen und Risiken.

Kredit-Chance

In puncto Finanzierung bedarf es einer immer professionelleren Darstellung. Transparenz ist gefragt und nur die schafft Vertrauen. Ebenso entscheidend ein guter Lagebericht (Licon Liquiditäts-Report) usw.

Wer bei Anfrage bei der Bank keine entsprechenden Unterlagen präsentiert, wird bei manchen Instituten mit einer Kreditsperre von bis zu sechs Monaten belegt. „Vorsicht ist auch bei den Besicherungen geboten. Kundenforderungen und Lagerbestände zählen nicht mehr als Besicherungen. Immobilien teilweise nur mehr bis zu 60 Prozent des eigentlichen Wertes“, warnt Licon.



Rechtsinformation

Das Grundbuch

Dem Grundbuch können die Eigentumsverhältnisse und andere Rechte an den jeweiligen Liegenschaften entnommen werden. Die im Grundbuch enthaltenen Eintragungen genießen sogenannten öffentlichen Glauben. Das heißt, jedermann darf sich auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit verlassen. Rechte an Liegenschaften können nur durch Eintragung im Grundbuch erworben werden.

Mit zwei wesentlichen Ausnahmen: Versteigerung und Erbschaft. Hier erfolgt der Eigentumserwerb bereits mit dem jeweiligen Rechtsakt (bei Erbschaft mit der Einantwortung, bei der Versteigerung mit dem Zuschlag). Das Grundbuch ist ein öffentliches Register, in das alle Grundstücke und die an ihnen bestehenden dinglichen Rechte eingetragen werden. Zudem können bestimmte Vertragsverhältnisse (z.B. Mietverträge oder Zusage auf Einräumung des Wohnungseigentums) im Grundbuch ersichtlich gemacht werden.

Die wichtigsten Einrichtungen des Grundbuchs sind das Hauptbuch und die Urkundensammlung. Im Hauptbuch besteht für jede Liegenschaft eine Grundbuchseinlage, die eine eigene Einlagezahl (EZ) aufweist. Diese Einlage ist in drei sogenannte Blätter eingeteilt: Das Gutbestandsblatt (A-Blatt), das Eigentumsblatt (B-Blatt) und das Lastenblatt (C-Blatt).

Das Grundbuch ist jedermann zugänglich. Es steht daher jedermann frei, in das Grundbuch Einsicht zu nehmen oder über die darin enthaltenen Eintragungen Auskunft zu verlangen. Das Hauptbuch wird von den Bezirksgerichten mittels automationsgeschützter Datenverarbeitung geführt. In der Regel verfügen etwa auch Notare und Rechtsanwälte über die Möglichkeit, Grundbuchsauszüge abzurufen.